

SITZUNGSPROTOKOLL

über die

GEMEINDERATS – SITZUNG

am: **Donnerstag, den 08. September 2022**

Ort: **Gemeindesaal Fügenberg**

Beginn: **20:00 Uhr**

Ende: **21:30 Uhr**

Zahl: **07/2022**

Anwesende:

Bürgermeister	Ing. Unterweger Josef
Bürgermeister-Stv.	Mag.iur. Fankhauser Andrä
Gemeindevorstand	Pfister Hanspeter
Gemeindevorstand	Hauser Maximilian
Gemeinderat	Wildauer Hannes
Gemeinderat	Pfister Harald
Gemeinderat	Emberger Andreas
Gemeinderat	Kogler Thomas
Gemeinderat	Emberger Helmut
Gemeinderat-Ersatz	Zeller Johann
Gemeinderat-Ersatz	Steinlechner Martin
Gemeinderat-Ersatz	Gutsche Arno

Weiters anwesend: 2 Zuhörer

Schriftführer: GAL Steiner Bernhard

Entschuldigt waren: GV Troppmair Helmut
GR Wörndle Thomas
GR Strasser Lukas
GR Leo Robert

Nicht Entschuldigt waren: /

Die Einladungen an sämtliche Mitglieder des Gemeinderates erscheinen als ausgewiesen.

Die Gemeindevertretung zählt 13 Mitglieder, anwesend sind hiervon 12; die Sitzung erscheint daher beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich

Tagesordnung

1. Genehmigung und Unterfertigung des Protokolls der Sitzung vom 23.06.2022
2. Beratung und Beschlussfassung Kostenübernahme Betreuung Kinderkrippe EMU
3. Beschlussfassung Dienstbarkeitszusicherungsvertrag bzw. Dienstbarkeitsbestellungsvertrag TIWAG
4. Beschlussfassung Übernahme Anteilskosten Wasserversorgungskonzept Region Fügen – Fügenberg – Hart in Zillertal
5. Information und Beschlussfassung Projektentwicklung Neubau Feuerwehrhaus Fügen
6. Information Schülertransport
7. Bericht Gemeindegutsagrargemeinschaft Fügen-Fügenberg
8. Aufhebung GR-Beschluss vom 14.03.2019 – Grundtausch Agrargemeinschaft Fügen-Fügenberg und Huber Franz „Unterberggruben“
9. Verschiedene Ansuchen und Beschlüsse
10. Allfälliges

Nicht öffentlicher Teil:

11. Personalangelegenheiten

Sitzungsverlauf und Beschlüsse

Entschuldigt: GV Helmut Troppmair – vertreten durch GR-Ersatz Johann Zeller
GR Lukas Strasser – vertreten durch GR-Ersatz Martin Steinlechner
GR Robert Leo – vertreten durch GR-Ersatz Arno Gutsche
GR Thomas Wörndle

Bürgermeister Ing. Josef Unterweger begrüßt die erschienenen Mitglieder des Gemeinderates, insbesondere auch die anwesenden Zuhörer, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet um 20:00 Uhr die Sitzung des Gemeinderates von Fügenberg. Sodann verliest er die Tagesordnung, und stellt den Antrag auf Ergänzung derselben mit TOP 8) Aufhebung GR-Beschluss vom 14.03.2019 – Grundtausch Agrargemeinschaft Fügen-Fügenberg und Huber Franz „Unterberggruben“ und TOP 11) Personalangelegenheiten. Die Tagesordnung samt vorstehenden Ergänzungen wird vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

1. Genehmigung und Unterfertigung des Protokolls der Sitzung vom 23.06.2022:

Das Protokoll der Sitzung vom 23.06.2022, welches jedem Gemeinderat mittels E-Mail bereits übermittelt wurde, wird vom Gemeinderat einstimmig genehmigt und unterfertigt.

2. Beratung und Beschlussfassung Kostenübernahme Betreuung Kinderkrippe EMU:

Informationen aus der EMU Werkstatt:

In der Kinderkrippe EMU gibt es 3 altersgemischte Gruppen. Pro Gruppe werden 12 – 13 Kinder im Alter zwischen 7 Monaten und 3 Jahren betreut und begleitet.

Personal:

Gruppe Himmelblau: 1 gruppenführende Pädagogin/Leitung, zwei Assistentinnen und 1 Stützkraft für ein Kind mit besonderen Bedürfnissen.

Gruppe Sonnengelb: 1 gruppenführende Pädagogin und zwei Assistentinnen

Gruppe Wiesen grün: 1 gruppenführende Pädagogin, eine Assistentin und 1 Stützkraft

Eine Reinigungsfrau geringfügig 3 x in der Woche. Zusätzlich müssen täglich Reinigungsarbeiten (Möbel, Sanitärbereiche, Küche, Fenster und 2 x in der Woche die Fußböden) vom Personal erledigt werden.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 07:00 bis 17:30 Uhr

Ferien: 24. Bis 31. Dezember, Osterwoche, zwei Wochen Ende August

Alle administrativen Arbeiten und die Instandhaltung ihres Naturspielplatzes erfolgen ehrenamtlich. Spielplatz 350 m² gepachtet von der Leitung/Obfrau privat.

Kinder aus der Gemeinde Fügenberg – Betreuungsjahr 2022/2023:

Name:	Betreuung seit:
1. Kind	11.2020
2. Kind	09.2021
3. Kind	10.2021
4. <u>Kind</u>	<u>11.2021</u>
5. Kind	09.2022
6. Kind	09.2022
7. Kind	09.2022
8. Kind	09.2022

Kostenbeitrag pauschal pro Jahr und externem Kind: EUR 1.000,00.

Bei vorzeitigem Austritt des Kindes wird dieser Betrag aliquot, gerechnet auf den vollen Monat, der Gemeinde rückerstattet.

Der Bürgermeister erklärt, dass von der Kinderkrippe EMU auf Anforderung ein Finanzbericht (Einnahmen/Ausgaben-Rechnung 2021) vorgelegt wurde.

Nach Beratung im Gemeinderat wird einstimmig beschlossen, den Pauschalbetrag in Höhe von EUR 1.000,- je Kind, das sind für das Betreuungsjahr 2022/2023 insgesamt EUR 8.000,- für 8 Kinder aus der Gemeinde Fügenberg, zu übernehmen.

Von den Eltern dieser 8 Kinder ist bei der Gemeinde Fügenberg ein Antrag für die Kostenübernahme der Betreuung in der Kinderkrippe EMU zu stellen.

Abstimmung: 12 Stimmen JA
0 Stimmen NEIN
0 Stimmhaltungen

3. Beschlussfassung Dienstbarkeitszusicherungsvertrag bzw. Dienstbarkeitsbestellungsvertrag TIWAG:

Der vorliegende Dienstbarkeitszusicherungsvertrag, abgeschlossen zwischen dem Öffentlichen Gut (Straßen und Wege), vertreten durch die Gemeinde Fügenberg, Pankrazbergstraße 1, 6264 Fügenberg als Eigentümer der EZ 138, GB 87106 Fügenberg, einerseits

und der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG (FN 44133 b), Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck, andererseits.

Der Grundeigentümer räumt hiermit für sich und seine Rechtsnachfolger im Grundstückseigentum gemäß dem beigehefteten, einen wesentlichen Bestandteil dieses Vertrages bildenden Dienstbarkeitsplan der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG und deren Rechtsnachfolgern im Eigentum der elektrischen Leitungsanlage das nachstehende Recht als Dienstbarkeit ein und die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG erklärt, dieses Recht anzunehmen:

Das Recht der unterirdischen Verlegung, Benützung und Erhaltung von Starkstromkabeln zur Übertragung elektrischer Energie mit zwei Drehstromsystemen und einer höchsten Betriebsspannung von 36.000 Volt samt Zubehör sowie von Kabeln zur Übertragung von Nachrichten samt Zubehör in den Grundstücken 1327, 1336 und 1369.

Der vorliegende Dienstbarkeitszusicherungsvertrag und in weiterer Folge der Dienstbarkeitsbestellungsvertrag wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen und einstimmig beschlossen.

Voraussetzung ist, dass eine Mitverlegung von LWL-Kabeln etc. durch die Gemeinde Fügenberg gewährleistet bzw. sichergestellt wird.

Abstimmung: 12 Stimmen JA
0 Stimmen NEIN
0 Stimmenthaltungen

4. Beschlussfassung Übernahme Anteilskosten Wasserversorgungskonzept Region Fügen – Fügenberg – Hart im Zillertal:

Mit Schreiben vom Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Wasserwirtschaft vom 18.05.2022, GZ: VIh-451/909/173-2022 wurde für das Wasserversorgungskonzept Region Fügen – Fügenberg – Hart im Zillertal die Zusicherung der Landesmittel erteilt.

Das Land Tirol gewährt aus von der Abteilung Wasserwirtschaft verwalteten Mitteln auf unseren Antrag vom 04.05.2022 zur Teilfinanzierung des „Wasserversorgungskonzeptes Region Fügen – Fügenberg – Hart im Zillertal“ mit derzeit geschätzten förderbaren Kosten in Höhe von EUR 28.200,- netto auf Basis der Förderungsrichtlinie Siedlungswasserwirtschaft Tirol 2018 einen Landesbeitrag in Höhe von 30 % dieser Kosten, somit in Höhe von derzeit EUR 8.460,-.

Der 1/3 Anteil der Gemeinde Fügenberg beträgt somit EUR 6.580,- netto.

Die Finanzierungsbeteiligung der Gemeinde Fügenberg gemäß besprochenen Drittelung der Restkosten in Höhe von EUR 6.580,- wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Abstimmung: 12 Stimmen JA
0 Stimmen NEIN
0 Stimmenthaltungen

5. Information und Beschlussfassung Projektentwicklung Neubau Feuerwehrhaus Fügen:

Für den Neubau des Feuerwehrhauses bedarf es einer Projektentwicklung und einer Begleitung des Vergabeverfahrens der Generalplanung. Dafür liegen Angebote der GemNova vor, die dies beiden Leistungen organisieren und begleiten würde. Die Kosten für die beiden Positionen schlüsseln sich gemäß den beiden Angeboten wie folgt auf:

- Projektentwicklung – EUR 10.000,00 exkl. USt.
- Vergabeverfahren – EUR 40.000,00 exkl. USt.

Der Gemeinderat der Gemeinde Fügen hat beschlossen, die Projektentwicklung gemäß dem Angebot der GemNova zu bewilligen, unter der Voraussetzung, dass sich auch die Gemeinde Fügenberg dazu bekennt und verpflichtet, ein Viertel der jeweiligen Kosten zu übernehmen.

Der Bürgermeister führt aus, dass – wie die Gemeinde Fügen – heute nur die Projektentwicklung beschlossen werden soll. Später werde man dann sicherlich Unterstützung für das Vergabeverfahren benötigen, jedoch sollte sich die Gemeinde Fügen hier erst einmal einen ganz genauen Überblick darüber schaffen, was konkret gebaut werden soll. Darin hat die GemNova Erfahrung und sei hier ein verlässlicher Partner.

Der Gemeinderat der Gemeinde Fügenberg beschließt einstimmig, die Projektentwicklung des Feuerwehrhauses Fügen bei der GemNova in Auftrag zu geben und verpflichtet sich, ein Viertel der jeweiligen Kosten, das sind EUR 2.500,- netto zu übernehmen.

Abstimmung: 12 Stimmen JA
0 Stimmen NEIN
0 Stimmenthaltungen

6. Information Schülertransport:

Einleitend schickt der Bürgermeister voraus, dass der Schülerbus in diesem Schuljahr wie gehabt bzw. gleich wie im Vorjahr fährt.

Von der ZVB wurde der bestehende Vertrag mit der Gemeinde Fügenberg am Ende des Schuljahres mit 30.06.2022 gekündigt.

Seit der Übernahme des Linienverkehrs durch die Firma Ledermais, Schwaz können die Fahrten von der ZVB nicht mehr so gut verbunden werden und daher ist das neue Angebot auch wesentlich teurer (siehe nachfolgende Aufstellung).

Demnach liegen die Mehrkosten zwischen EUR 15.359,50 (im besten Fall) und EUR 43.006,60 (im schlechtesten Fall).

Angebot Schülerfahrten ZVB 2022/23

Strecke	VS Fügenberg	Außerfügenberg
Preis alt	23.980,00	54.030,00
mit Index 8,4%	25.994,00	58.568,00
Angebot	63.840,00	82.160,00
Mehrkosten	37.846,00	23.592,00
in %	146%	40%

Mehrkosten nach Abzug Förderung ca. 75% (Finanzamt u. Land)

Finanzamt ungewiss?

VS Fügenberg	9.461,50
Außerfügenberg	5.898,00
Gesamt	15.359,50

Summe Mehrkosten	61.438,00
<u>Förderungen</u>	
Land 30%	18.431,40
Rest Mehrkosten	43.006,60

sollte das Finanzamt nur die km fördern

Vom Gemeinderat werden die anfallenden Mehrkosten für den Schülertransport laut vorstehender Auflistung zur Kenntnis genommen und einstimmig beschlossen.
Für das nächste Schuljahr sind Überlegungen anzustellen, den Schülertransport in der Gemeinde Fügenberg neu auszuschreiben.

Auf Antrag des Bürgermeisters wird vom Gemeinderat des Weiteren einstimmig beschlossen, für das kommende Schuljahr 2022/2023 die Unterstützung für Eltern, welche ihre Kinder selbst in den Kindergarten transportieren, dem Index anzupassen und gleichzeitig diese Unterstützung auch auf die Eltern, welche ihre Kinder in die MS Fügen und Polytechnische Schule Fügen transportieren, auszuweiten.

Abstimmung: 12 Stimmen JA
0 Stimmen NEIN
0 Stimmenthaltungen

7. Bericht Gemeindegutsagrargemeinschaft Fügen-Fügenberg:

Substanzverwalter BGM Ing. Josef Unterweger berichtet wie folgt:

Mindestens 1 x monatlich findet mit der Substanzverwalter-Stv. von Fügen Evi Bielau, dem Waldaufseher Hannes Wildauer sowie der Buchhalterin der Agrargemeinschaft Burgi Mertelseder ein Termin statt.

Folgende Termine wurden durchgeführt: 11.4., 5.5., 7.6., 7.7., 21.7., 3.8. und 9.9.2022.

Bei den Terminen Anfang des Monats werden die Rechnungen überprüft und für die Überweisungen freigegeben.

Die Agrargemeinschaft Fügen-Fügenberg hat eine Fläche von ca. 2.200 ha, davon 85 % Schutzwald, 257 bezugsberechtigte Mitglieder, 80 Servitutsberechtigte.

Jahreseinschlag 5.070 Festmeter Endnutzung, 1.370 Festmeter Vornutzung.

Heuer wurden von den Mitgliedern folgende Bezugsholz mengen angemeldet:

980 Festmeter Nutzholz, 900 Festmeter Brennholz. Diese Mengen wurden bereits geschlägert.

Holzpreisentwicklung: Der Holzpreis vom Frühjahr mit € 135,- netto für das Sortiment B/C ist leider im Frühsommer auf € 114,- netto und im Sommer auf € 105,- netto gesunken.

Weiters berichtet der Bürgermeister, dass bis jetzt 5 ha Bodenvorbereitungen mittels Schreitbagger durchgeführt wurden.

Die Ausführungen des Bürgermeisters als Substanzverwalter der Gemeindegutsagrargemeinschaft Fügen-Fügenberg werden vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

8. Aufhebung GR-Beschluss vom 14.03.2019 – Grundtausch Agrargemeinschaft Fügen-Fügenberg und Huber Franz „Unterberggruben“:

Der Bürgermeister informiert, dass mit GR-Beschluss vom 14.03.2019 der Grundtausch Agrargemeinschaft Fügen-Fügenberg und Huber Franz „Unterberggruben“ mehrheitlich beschlossen wurde (9 Stimmen JA, 3 Stimmen NEIN).

Vom GR der Gemeinde Fügen wurde dieser Grundtausch nicht beschlossen.

Auszug aus dem GR-Sitzungsprotokoll vom 14.03.2019:

„Bürgermeister Fankhauser Josef informiert, dass bereits vor Jahren ein flächengleicher Grundtausch zwischen Huber Franz und Agrargemeinschaft Fügen-Fügenberg durchgeführt wurde. Es handelt sich dabei um eine Fläche von gesamt 11.387 m², die von Huber Franz als Deponie im Bereich Unterberggruben genutzt wird. Da noch kein Vertrag vorliegt, wird dies nun vom Notar nachgeholt und es ist deshalb ein Gemeinderatsbeschluss der beiden Gemeinden Fügen und Fügenberg notwendig.

Bei der Diskussion wurde vorgebracht, dass sich auf der Tauschfläche, welche die Agrargemeinschaft übergibt, eine Wasserquelle befindet. Der Bürgermeister gibt bekannt, dass Huber Franz zugesichert hat, dass er die Nutzung dieser Quelle der Agrargemeinschaft bzw. der Gemeinde überlässt.

Der Gemeinderat beschließt, laut Planurkunde der TRIGONOS ZT GmbH, Gilmstraße 5, 6130 Schwaz, den flächengleichen Grundtausch, und zwar:

- seitens Huber Franz an die Agrargemeinschaft eine Fläche von gesamt 11.387 m² (beinhaltet auch das Trennstück 10 von 465 m² des Gst. 100 – Niederkofler Hubert, der das gesamte Gst. 100 an Huber Franz verkauft) und
- seitens der Agrargemeinschaft an Huber Franz ebenfalls eine Fläche von gesamt 11.387 m².

Die erforderliche Vertragserstellung soll veranlasst werden.“

Bürgermeister Ing. Josef Unterweger hält fest, dass diesbezüglich seit dem Jahre 2019 nichts geschehen ist und es Unklarheiten bei den Tauschflächen gibt.

Er stellt den Antrag, den vorgenannten GR-Beschluss vom 14.03.2019 betreffend Grundtausch Agrargemeinschaft Fügen-Fügenberg und Huber Franz „Unterberggruben“ wegen Unklarheiten aufzuheben.

Dem Antrag des Bürgermeisters wird vom Gemeinderat stattgegeben und der diesbezügliche GR-Beschluss vom 14.03.2019 wird somit einstimmig aufgehoben.

Abstimmung: 12 Stimmen JA
0 Stimmen NEIN
0 Stimmenthaltungen

9) Verschiedene Ansuchen und Beschlüsse:

- **Buchpräsentation „Weitergiah“ – Ludwig Dornauer:**

GR-Ersatz Arno Gutsche informiert, dass am 29.09.2022 im Landgasthof Linde in Stumm die Buchpräsentation „Weitergiah“ von Ludwig Dornauer stattfindet. 4 Plätze wurden bereits reserviert – neben André Fankhauser und Arno Gutsche sind noch 2 Plätze frei.

Laut Bürgermeister sollen alle GR mit Begleitung eine Einladung zur Teilnahme erhalten. Arno Gutsche schlägt dem Gemeinderat vor, 40 Bücher á EUR 25 = EUR 1.000,- seitens der Gemeinde Fügenberg anzukaufen.

Der Vorschlag von GR-Ersatz Arno Gutsche wird vom Gemeinderat befürwortet und es wird einstimmig beschlossen, insgesamt 40 Bücher á EUR 25 seitens der Gemeinde Fügenberg anzukaufen.

Abstimmung: 12 Stimmen JA
0 Stimmen NEIN
0 Stimmenthaltungen

10) Allfälliges:

BGM Ing. Josef Unterweger bedankt sich bei Allen, die beim 24. Schützen-Regimentstreffen dabei waren und mitgewirkt haben. Es war ein würdiges Fest und man hat von allen Seiten nur Positives gehört.

Der Bürgermeister erinnert nochmals an den geplanten Gemeindewandertag (GR und Mitarbeiter/-innen) am Samstag, den 17. September 2022. Das zusammengestellte Programm von GR Lukas Strasser wird zur Kenntnis gebracht – Plan B (einfachere, kürzere Route) wird bevorzugt. Die Einladung samt Programm wird allen rechtzeitig zugestellt werden.

Der Bürgermeister weist auf das Abschlusskonzert der BMK Fügen am Dienstag, den 20.09.2022 hin. Er bittet um zahlreiche Teilnahme, ein Tisch wird reserviert.

Auf Nachfrage von GR-Ersatz Arno Gutsche wird informiert, dass die Biomüll-Abfuhr im Bereich Pankrazberg immer jeden Dienstag stattfindet.

Nicht öffentlicher Teil der Sitzung:

11) Personalangelegenheiten:

Schließung der Sitzung

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr anfallen, wird die Sitzung des Gemeinderates vom Bürgermeister um 21:30 Uhr geschlossen.

Das Protokoll dieser Sitzung besteht aus 9 Seiten.

Es wurde von den Mitgliedern des Gemeinderates genehmigt und unterfertigt.

Fügenberg, den 08. September 2022

.....
Der Bürgermeister:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Gemeinderäte

Gemeinderäte

.....

Schriftführer